

Schwarzwälder Bote

Rottweil

Kreativität überzeugt die Jury

Von Schwarzwälder Bote 11.12.2020 - 16:30 Uhr



Sie freuen sich über den Erfolg beim Ideenwettbewerb des Landes: Carolin Burkard und Boris Braun von der Bürgerstiftung Rottweil. Foto: Siegmeier Foto: Schwarzwälder Bote

Von Stefanie Siegmeier

"Jetzt ist es offiziell: Wir sind Teil des Ideenwettbewerbs ›Gemeinsam: Schaffen‹ in Baden-Württemberg", freuen sich Boris Braun und Carolin Burkard, Vorstandsmitglieder der Bürgerstiftung [Rottweil](#).

Rottweil. Das Projekt "Fit for future: Gemeinsam erkunden – entdecken – erleben" war aus 141 Einsendungen ausgewählt worden und ist nun mit 41 anderen Ideen für ein lebenswertes Miteinander von Peter Hauk, Minister für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, als eines der Gewinnerprojekte ausgezeichnet worden.

"Wir freuen uns wirklich sehr über diese Anerkennung in diesen Zeiten", betonen Braun und Burkard und krempeln schon mal die Ärmel hoch, denn jetzt ist Schaffen angesagt. Unterstützung erhalten die Vorstandsmitglieder innerhalb der Bürgerstiftung durch die Gremienmitglieder, aber auch darüber hinaus. Die beiden sind guter Dinge, denn die Veranstaltungsreihe "Fit for future: Gemeinsam erkunden – entdecken – erleben", die im neuen Jahr starten soll, ist schon in Vorbereitung.

Die Bürgerstiftung hat es sich zum Ziel gesetzt, mit diesem Projekt Talente von Kindern in Rottweil zu fördern, denen eine Förderung ansonsten verwehrt bleibt. "So möchten wir Kindern, die von zu Hause aus zeitlichen oder finanziellen Gründen keine Möglichkeit zur Talentförderung haben, die Chance zur Teilnahme an diesen Veranstaltungen eröffnen."

Die Aktionen sind vielfältig: So steht am 27. März ein Besuch der Experimentierwelten von Campus Schule/Wirtschaft auf dem Programm, im Mai ein Skate-Workshop im neuen Rottweiler Skatepark, am 3. Juli wird zu den Sportanglern an den Linsenbergweiher gewandert, am 16. Oktober gibt es eine Turm-Tour, und zum Abschluss steht ein gemeinsames "Kochen der Nationen" auf dem Programm.

Die Veranstaltungen finden zum angekündigten Zeitpunkt statt, sofern die Coronabestimmungen dies zulassen, räumen die Veranstalter ein. Mit dem Ideenwettbewerb unterstützt das Land 41 Projekte mit einem Gesamtfördervolumen von rund 818000 Euro. 3555 Euro davon fließen nach Rottweil.

"Gerade in diesen schwierigen Zeiten, in denen es kaum Veranstaltungen gab, ist es wichtig, den Kindern wieder eine Perspektive zu geben. Wir hoffen, dass die Veranstaltungen, dann im nächsten Jahr auch stattfinden dürfen, wir sind zuversichtlich", sagen Burkard und Braun.

"Die von der Jury ausgewählten Projekte zeichnen sich durch große Vielfalt und Kreativität aus. Die Projektideen stärken durch gemeinsame Aktivitäten, gemeinsames Lernen oder gemeinsames Gestalten nicht nur den Ländlichen Raum und den gesellschaftlichen Zusammenhalt nachhaltig. Sie bieten besonders kreative und übertragbare Ideen, wie sich die Menschen auch trotz des gebotenen Abstandhaltens gegenseitig Orientierung und Halt geben können", heißt es in der Mitteilung des Ministeriums.

Die Bürgerstiftung Rottweil hat sich auf die Fahnen geschrieben, Kräfte bürgerschaftlichen Engagements zu mobilisieren, um damit dem Gemeinwohl zu dienen und das Gemeinwesen der Raumschaft Rottweil zu stärken. "Sie ist eine Bürgerstiftung, da sie von Bürgern für Bürger ist und auch geführt wird", erklärt Burkard.



